

Inhaltsverzeichnis

Zeiten des Umbruchs – Zeit zur Reflexion
Einleitung 9
Brigitte Aulenbacher, Birgit Riegraf

Teil 1

Erkenntnis und Erkenntnisgewinn im Kontext 25

Diskrete Diskriminierungen und persönliches Glück im Leben von
Wissenschaftler/innen 27
Sigrid Metz-Göckel

Queer-|Feministische Praxen in Bewegung 51
Melanie Groß, Gabriele Winker

Grenzüberschreitendes Denken und Handeln: Europa als (feministisches?)
Projekt – Vernetzung und formative Evaluation 65
Carol Hagemann-White

Der Sprung über die Kontinente hinweg – Überlegungen zur Entwicklung
von Erkenntnismethoden und Ansätzen in der Männlichkeitsforschung 81
Raewyn Connell

Teil 2

Alltägliche und biografische Erfahrungen erforschen 101

Erkenntnis und Politik: Alltägliche Lebensführung und Differenzen
zwischen Frauen revisited 103
Karin Jurczyk, Maria S. Rerrich

Von der Quali-/Quanti-Debatte zum Methoden-Mix. Reichweite und Ertrag methodischer Zugriffe am Beispiel der Vorstellungen von familiärer Arbeitsteilung	119
<i>Nina Baur</i>	

Marginalisierte Männlichkeit als gesellschaftliche und biographische Konfliktodynamik – Empirische Einsichten und methodologische Perspektiven	145
<i>Mechthild Bereswill</i>	

Differenz und Selbst-Verortung – Die soziale Konstruktion von Geschlecht in Biographien als Forschungskonzept	157
<i>Bettina Dausien</i>	

Teil 3

Wandel von Arbeit und Organisation erforschen	179
--	------------

Organisation als Untersuchungsfeld – Oder: How to enter a gendered organization	181
<i>Silvia M. Wilz, Ilka Peppmeier</i>	

Arbeits- und Geschlechterpolitik im Betrieb – Betrachtungen zu Methoden handlungsorientierter Forschung	201
<i>Edelgard Kutzner</i>	

Gesundheitsreformen und Beschäftigungssituation – Erklärungspotenziale gendersensibler quantitativer Methoden	217
<i>Ellen Kuhlmann, Christa Larsen</i>	

Wissenschaftskarriere, Geschlecht und Fachkultur im sozialen Feld der Hochschule – Methodologische Herausforderungen	235
<i>Ulrike Vogel</i>	

Männlichkeiten in Bewegung – Zur Aktualität des Konzepts der hegemonialen Männlichkeit angesichts des Wandels von Erwerbsarbeit	249
<i>Michael Meuser</i>	

Von gendered organizations zu transnationalen Patriarchien – Theorien und Fragmente	267
<i>Jeff Hearn</i>	

Teil 4

Erkenntnis- und Gesellschaftskritik	291
--	------------

Erkenntnis, Forschungsgegenstand, Kritik – Notizen zu epistemo- logischen Kontroversen in der Geschlechterforschung	293
<i>Regina Becker-Schmidt</i>	

„Trans-Begriffe“, „Paradoxie“ und „Intersektionalität“ – Notizen zu Veränderungen im Vokabular der Gesellschaftsanalyse	309
<i>Gudrun-Axeli Knapp</i>	

Nachwort

Geschlechterforscherin der ersten Stunde – ein Rückblick auf gemeinsame Jahre mit Ulla Müller	325
--	-----

Die AutorInnen und Ursula Müller	329
--	-----